

ARMENIEN, GEORGIEN

ZWISCHEN ARARAT UND KAUKASUS

Kulturelle Höhepunkte in Georgien und Armenien





FINEST MOMENTS

- Die Wiege der Christenheit Klöster und Kirchen vor beeindruckender Kulisse
- Private Teestunde Zu Besuch bei einer molokanischen Familie
- **Fantastische Bergwelten** Ararat und Hoher Kaukasus
- Georgische Weinkultur probieren Weinproben bei kleinen Winzern

Die 1700 Jahre alte christliche Kulturlandschaft, die von bis zu 4000 Meter hohen Bergen gerahmt wird, fasziniert Studienreisende, Bergsteiger und Wintersportler gleichermaßen – und trotzdem liegen Armenien und Georgien noch immer jenseits ausgetretener Touristenpfade. Die Region zwischen Europa und Asien ist zurecht stolz auf ein reiches kulturelles Erbe. Einsame, mittelalterliche Kirchen und Klöster stehen vor fantastischer Gebirgskulisse – mal ist es der mächtige Ararat, der für das prächtige Panorama sorgt, mal der Große Kaukasus. Auf dieser Reise besuchen Sie die Hauptstädte Jerewan und Tiflis sowie die wichtigsten UNESCO-Welterbestätten. Traumhafte Naturerlebnisse garantierten u.a. die Garni-Schlucht, der Sewansee sowie die Georgische Heerstraße durch die einsame Bergwelt. Und auch die Menschen lernen Sie kennen – zum Beispiel beim Besuch einer religiösen Minderheit und auf den familiengeführten Weingütern Georgiens.

1. Tag | FLUG NACH JEREWAN

Sie fliegen am Abend mit Austrian über Wien nach Jerewan (Flugdauer insg. ca. 5,5 Std.).

2. Tag | JEREWAN

Ankunft am Morgen und Transfer zum Hotel. Sie wohnen im Grand Hotel Yerewan, einer geschmackvollen Kombination aus westlichen und orientalischen Einflüssen im Herzen der Stadt. Bei schönem Wetter locken der Pool und die Bar auf der Dachterrasse. Nach einer kurzen Ruhepause bummeln Sie mit Ihrem privaten Reiseleiter über den Platz der Republik, vorbei an den rotbraunen Tuffsteingebäuden. Anschließend geht es weiter zur Cascade, einer imposanten Freilichttreppe aus weißem Marmor. In der zentralen Markthalle sehen Sie, wie kunstvoll Armenier getrocknetes Obst zusammenstellen. Auf Wunsch organisieren wir gerne eine Cognac-Probe. (F)

3. Tag | JEREWAN & GEGHARD

Ein Tagesausflug bringt Sie zunächst zum Matenadaran, dem Zentralarchiv für alte armenische Handschriften. Über 17.000 Handschriften lagern hier, die wichtigsten lernen Sie bei einer exklusiven Expertenführung kennen. Anschließend zeigt Ihnen ein Musiker den Gebrauch des armenischen Nationalinstruments Duduk. Sie verlassen die Stadt und fahren zum Tempel von Garni, einem bestens erhaltenen Gebäude im graeco-römischen Stil. Mit einem Jeep fahren Sie am Nachmittag zu den mächtigen Basaltformationen der Garni-Schlucht. Anschließend besuchen Sie das Kloster Geghard, dessen Räume teilweise in den Felsen gehauen wurden bzw. natürliche Höhlen nutzen. Seit 2000 gehört es zum UNESCO-Welterbe. (F)

4. Tag | JEREWAN & ETSCHMIADSIN

Am Morgen führt Sie die Fahrt nach Etschmiadsin, Sitz des Katholikos. Die traditionsreiche Kathedrale erhebt sich im Zentrum des Ortes. Auf der Rückfahrt sehen Sie die Ruinen der Palastkirche Swartnoz und besuchen die Genozid-Gedenkstätte in Jerewan. Am Denkmalkomplex Zizernakaberd wird an die Opfer des Völkermords an den Armeniern in den Jahren 1915 und 1916 gedacht. Je nach Schätzung wurden damals zwischen 300.000 und 1,5 Millionen Menschen bei Massakern und Todesmärschen getötet. Im Historischen Museum vertiefen Sie anschließend Ihre Eindrücke. (F)

5. Tag | JEREWAN & ARARAT

Ein Tag der faszinierenden Aussichten: Durch eine von Gärten geprägte Tiefebene geht es zunächst zum Kloster Chor Virap, einem wunderschönen Kirchenbau vor der Kulissen des Ararat. Das Heiligtum der armenischen Nation liegt auf türkischem Staatsgebiet, nirgends kommt man ihm näher - und kaum irgendwo ist das Panorama so eindrucksvoll. Weiter geht es durch eine spektakuläre Schlucht zum Kloster Norawank in einer faszinierenden Fels-Szenerie. In Areni haben Sie bei einer Weinprobe Gelegenheit, die regionalen Weine zu kosten. (F)

6. Tag | JEREWAN - DZORAGET

Erneut ein Kloster mit Breitband-Panorama: Das Sewankloster thront in atemberaubender Lage über dem gleichnamigen See, dem größten Süßwassersee des Kaukasus. Hier nehmen Sie sich viel Zeit, um das mehr als tausend Jahre alte Kloster zu besuchen und den See zu genießen, bevor Sie in Dilijan von einer Familie zum Mittagessen erwartet werden. Außerdem treffen Sie eine molokanische Familie zum Tee. Die Gemeinschaft der Molokanen lebt zurückgezogen und lässt die Bibel als einzige Grundlage ihrer Lebensführung gelten. Zum Abschluss besuchen Sie einen armenischen Chatschkar-Künstler, der die berühmten Kreuzsterne erschafft. Sie wohnen im Tufenkian Avan Dzoraget Hotel in wunderschöner Lage inmitten der Berge am reißenden Fluss. (F/M)

7. Tag | DZORAGET - TIFLIS

Im waldreichen Norden Armeniens besuchen Sie auf einem Hochplateau mit herrlicher Aussicht das Kloster Haghpat. Es liegt in einem malerischen Tal am Fluss Debed und zählt als UNESCO-Weltkulturerbe zu den am besten erhaltenen Klosteranlagen aus dem Mittelalter, die Armenien zu bieten hat. In der kleinen Stadt Alaverdi stärken Sie sich anschließend mit köstlichen armenische Schaschlik-Spezialitäten, bevor Sie bei Sadachlo die Grenze nach Georgien überqueren. Ein neuer Guide erwartet Sie bereits und begleitet Sie nach Tiflis, wo Sie im Restaurant auf den zweiten Teil Ihrer Reise anstoßen. Sie wohnen im Luxushotel Biltmore, einem futuristischen Hotelturm in der Innenstadt. Besonders schön ist der Blick aus der Bar im 31. Stock. (F)

8. Tag | TIFLIS

Nach dem Frühstück erkunden Sie Georgiens Hauptstadt. Alle interessanten Baudenkmäler in der Altstadt liegen nahe zusammen, so dass diese leicht durch einen Spaziergang erreichbar sind. Zunächst geht es zur Metechi Kirche aus dem 13. Jahrhundert. Von hier hat man einen schönen Blick auf den Fluss Mtkwari, die Altstadt und die Umgebung Tbilissis. Vorbei an den Schwefelbädern - die Sie abends besuchen können - geht es weiter zur Nariqala Festung, zur Synagoge und zur Hauptkirche, der Sioni Kathedrale, in der das Weinrebenkreuz der heiligen Nino aufbewahrt wird. Nach dem Besuch der Antschischati Kirche aus dem 6. Jahrhundert, der ältesten Kirche der Stadt, besuchen Sie die Schatzkammer im Georgischen Nationalmuseum. Sie enthält zahlreiche wertvolle Exponate aus mehreren Jahrtausenden - viele davon beeindruckende Goldschmiedearbeiten. Das Dinner genießen Sie in einem Restaurant in der Stadt. (F)

9. Tag | TIFLIS & SIGNAGI

Ein Tagesausflug bringt Sie in die Region Kachetien, das bekannte Weinanbaugebiet Georgiens. Zunächst aber Stopp am Nonnenkloster Bodbe, wo die Heilige Nino - sie christianisierte Georgien - begraben liegt. Anschließend machen Sie einen Spaziergang durch die malerische Stadt Signagi, die von einer Doppelmauer mit 28 Türmen umgeben ist und sich malerisch auf einer Bergkuppe liegt. Die Häuser erinnern an süditalienischen Stil mit typisch georgischen Elementen. Zum Lunch werden Sie von einer einheimischen Familie erwartet: Hier kosten Sie auch kachetischen Wein. Am Nachmittag geht es zurück nach Tiflis, der Rest des Tages steht zur freien Verfügung. (F/M)

10. Tag | TIFLIS - STEPANTSMINDA

Am frühen Morgen brechen Sie nach Mzcheta auf, der alten Hauptstadt und dem religiösen Zentrum Georgiens. Das Dschwari Kloster gilt als Georgiens älteste Kreuzkuppelkirche und in der mittelalterlichen Swetizchoveli-Kathedrale aus dem 11. Jahrhundert wird ein Gewand Christi verwahrt. Entlang der Georgischen Heerstraße bieten sich immer wieder herrliche

3

Aussichten auf grün bewaldete Berge und kahle Felsen, tiefe Täler und schmale Flüsse des Kaukasus. Über den Kreuzpass in 2.379 m Höhe geht es nach Stepantsminda. Unterwegs ist die Wehrkirche ein schönes Fotomotiv. In traumhaft schöner Lage liegt die Gergeti Dreifaltigkeistkirche vor einem fantastischen Panorama. Wenn das Wetter mitspielt, können Sie Blick auf einen der höchsten Gletscher im Kaukasus - den Kasbeg (5.047m) - erhaschen. Sie wohnen in Stepantsminda im Rooms Hotel Kazbegi mit fantastischer Aussicht auf die Berge des Kaukasus. (F/A)

11. Tag | STEPANTSMINDA - BORJOMI

Fahrt entlang der alten Seidenstraße. Unterwegs Besuch der Wehrkirche - Ananuri (17.Jh). Weiterfahrt zu einem Familienweingut in Kaspi, wo die alte Tradition der Weinaufbewahrung kennengelernt wird und der Winzer zu seiner Bioweinprobe einlädt. Danach kommen wir in die Stadt Gori, der Geburtsstadt Stalins, Außenbesichtigung seines Geburtshauses. Anschließend Besuch der Höhlenstadt Uplisziche (1.Jt v.Ch.), durch die ein Zweig der legendären Seidenstrasse führte. Die Stadtstruktur mit mehreren Straßen, einem Theater und verschiedenen Palästen ist gut nachvollziehbar. Anschließend Weiterfahrt in die Region Mescheti nach Borjomi, dem bekannten Mineralwasser-Kurort, wo Sie am Nachmittag einen kurzen Spaziergang im Borjomi Park unternehmen, wo Sie die Mineralwasser-Quelle und das Reliefmodell Georgiens sehen werden. Abendessen und Übernachtung im Hotel. (F/A)

12. Tag | BORJOMI & WARDSIA

Ein Tagesausflug bringt Sie zur Höhlenstadt Wardsia, die aus 3.000 Höhlenwohnungen bestand und über 50.000 Menschen Unterschlupf bieten konnte. Errichtet wurde sie im Goldenen Zeitalter Georgiens im 12. Jahrhundert. Freuen Sie sich auf künstlerisch ausgestaltete Räume, die durch lange Gänge verbunden sind - alle von Menschenhand vor über 800 Jahren in die Felswand geschlagen, dazu tropfendes eiskaltes Wasser aus dem nackten Fels und wunderschöne Fresken. Unterwegs nach Wardsia machen Sie einen Fotostopp bei der Festung Chertwisi. Außerdem erkunden Sie in Achalziche die Festung Rabat. Zum Abendessen im Hotel sind Sie zurück in Borjomi. (F/A)

13. Tag | BORJOMI - TIFLIS

Der Tag beginnt entspannt: Nehmen Sie sich Zeit für ein Kurbad oder eine Massage (optional). Auf dem Weg nach Tiflis lassen Sie sich auf dem Weingut Chateau Mukhrani beim Lunch mit einer Weinprobe verwöhnen. (F/M)

14. Tag | TIFLIS - RÜCKFLUG

Am frühen Morgen Nonstop-Flug mit Lufthansa nach München (Flugdauer insg. ca. 4 Std.).





"Die Länder an der Nahtstelle zwischen Europa und Asien sind sehr facettenreich. Sie erleben traditionelle Kulturen sowie faszinierende Landschaften und reisen dabei zur Wiege von Christentum und Weinbau."

Tipp von Michaela Scheschonka, Team Asien & Ozeanien



Ihre Reisedesignerin
Michaela Scheschonka
Team Asien & Ozeanien
030-201721-33
asien@windrose.de





Leistungen

- Flüge in der Economy Class mit Austrian Airlines und Lufthansa*
- Privattransfers und -ausflüge in bequemen Fahrzeugen
- 12 Übernachtungen in Hotels
- Frühstück (F), 4 Mittagessen (M), 4 Abendessen (A)
- Weinverkostung auf einem Land-Wein
- Wechselnde Deutsch sprechende Reiseleitung
- Hochwertige Reiseliteratur

^{*} weitere Airlines, Abflughäfen und Beförderungsklassen auf Anfrage

| | | Ihre Unterkünfte | |
|----------------|--------|-------------------------------|-----------|
| Ort | Nächte | Unterkunft | Kategorie |
| Jerewan | 4 | Grand Hotel Yerevan | 5 Sterne |
| | 1 | Tufenkian Avan Dzoraget Hotel | 4 Sterne |
| Tiflis | 4 | The Biltmore Tbilisi Hotel | 5 Sterne |
| Stephantsminda | 1 | Rooms Hotel Kazbegi | 4 Sterne |
| | 2 | Crowne Plaza Borjomi | 4 Sterne |

| Termine und Preise | Doppelzimmer | Einzelzimmer | |
|-------------------------|--------------|--------------|--|
| 01.05.2025 - 30.11.2025 | ab 5.890 € | ab 6.990 € | |
| 01.05.2026 - 30.11.2026 | ab 5.990 € | ab 7.090 € | |

https://www.windrose.de/de-de/rundreise-georgien-armenien-deluxe